

Veranstalter:



www.heylink.me/bdv_hessen

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium des Innern,
für Sicherheit und Heimatschutz



Eintritt frei

KULTURFEST
DES BDV-LANDESVERBANDES HESSEN

UNSERE HEIMAT HESSEN

Musik, Tracht & Kulinarik
der Deutschen des östlichen Europa

Samstag, 25. Mai 2024
13.00 Uhr

Festredner:
Hessischer Ministerpräsident
Boris Rhein

Vorprogramm **ab 11.30 Uhr**
auf dem Vorplatz der Stadthalle
mit Musik, Mici-Grillstand,
Glittertattoos für Kinder sowie ein
Kindertanzauftritt des Ukrainehilfe-
& Kulturvereins Rotenburg und der
Kindertanzgruppe „Attitude“



TAG DER VERTRIEBENEN BEIM HESSENTAG

Getreu dem Motto „Hesse ist, wer Hesse sein will“ des Hessischen Ministerpräsidenten Georg August Zinn wurden im Jahre 1961 die Hessentage als ein „Fest der Einheit in Vielfalt“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Veranstaltung war zunächst, Alteingesessene und Neubürger zusammenzubringen und den zahlreichen Heimatvertriebenen und Flüchtlingen ein Gefühl für ihr neues Zuhause zu geben.

Seit den Anfängen hat der Hessentag viele Wandlungen erfahren. Im Mittelpunkt stand zunächst die Präsentation des Brauchtums und der großen Vielfalt an Trachten, die es in Hessen gibt, sowie der Trachten der Heimatvertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ost- und Siedlungsgebieten.

Den Anstoß für die Hessentage gaben die Heimatvertriebenen. Beim 50. Hessentag in Stadtallendorf im Jahr 2010 erinnerte der damalige hessische BdV-Landesvorsitzende Alfred Herold daran, dass der Hessentag eigentlich nicht Anfang der 60er-Jahre geboren worden sei, sondern bereits Jahre vorher bei einem Sudetendeutschen Tag im Jahr 1953 in Frankfurt mit 300.000 Besuchern, an dem auch Ministerpräsident Georg August Zinn teilgenommen habe. Damals sei die Idee eines Landesfestes mit identitätsstiftender Wirkung entstanden.

Seit dem Jahr 2001 gehört der Tag der Vertriebenen zum festen Bestandteil des Hessentages, bei dem folkloristische Tanz-, Gesangs- und Musikdarbietungen auf dem Programm stehen. Höhepunkt ist in der Regel die Festrede des Hessischen Ministerpräsidenten. Ebenso zählt die öffentliche Sitzung des Landesbeirates für Vertriebenen-, Flüchtlings- und Spätaussiedlerfragen sowie die öffentliche Sprechstunde des/r Landesbeauftragten für Heimatvertriebene und Spätaussiedler zu den Programmpunkten am Tag der Vertriebenen während des Hessentages.



Eintritt frei PROGRAMM

11.30 – 12.45 Uhr

Vorprogramm auf dem Vorplatz der Stadthalle mit Musik, Mici-Grillstand, Glittertattoos für Kinder sowie ein Tanzauftritt des Ukrainehilfe- & Kulturvereins Rotenburg und der Kinder-tanzgruppe „Attitude“

13.00 – 15.00 Uhr

13.00 Uhr ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG

- BdV-Landesvorsitzender Siegbert Ortmann
- BdV-Landeskulturbeauftragte Rose-Lore Scholz

13.15 Uhr GRUSSWORTE

- Bürgermeister der Stadt Fritzlar Hartmut Spogat
- Hessentagspaar Franziska und Kevin Wathling

13.30 Uhr FESTREDE

Hessischer Ministerpräsident Boris Rhein

14.00 Uhr TRACHTENSCHAU

Mitwirkende:

- Verband der Siebenbürger Sachsen LV Hessen
- Siebenbürger Musikanten Rüsselsheim
- Egerländer Volkstanzkreis
- Chor „Kalina“ aus
- LM der Oberschlesier KG Kassel
- LMDR-Hessen e. V.

Moderation:

Rose-Lore Scholz,
Kulturbeauftragte BdV-Landesverband Hessen

Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine Auswahl an kulinarischen Spezialitäten, u. a. aus Schlesien und Siebenbürgen.